

SCHMOLLN[^]er leben

AUSGABE
JULI 2020



**BÜRGERMEISTERWECHSEL
AMTLICHES**



6



14



12

- 3 - 5 Vorwort
- 6 - 13 Amtliches
- 14 - 17 Worte Altbürgermeister Gerner
- 18 Standesamt
- 19 Termine

Impressum:

Herausgeber, Verleger:
 Gemeinde Maria Schmolln
 5241 Maria Schmolln Nr. 64
 Telefon: 07743/2255
 E-Mail: gemeindezeitung@maria-schmolln.ooe.gv.at

Konzept & Gestaltung:
 media.dot e.U.
www.grafikundfoto.at

Fotos: Gemeinde Maria Schmolln, Pixabay, Rest namentlich gekennzeichnet

Redaktionsschluss:

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist voraussichtlich am **22.11.2020**. Es wird darum gebeten den Termin verlässlich einzuhalten und Beiträge rechtzeitig an: gemeindezeitung@maria-schmolln.ooe.gv.at zu übermitteln oder per USB-Stick am Gemeindeamt vorbeizubringen. Beiträge, die später gebracht werden, können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Liebe Schmollnerinnen, liebe Schmollner!

Heute habe ich die Ehre, mich bei Euch als Euer neuer Bürgermeister vorzustellen.

Mit Ende Mai hat unser langjähriger Bürgermeister **Wilfried Gerner**, bei dem ich mich auf diesem Wege noch einmal herzlich bedanken möchte, sein Amt zurückgelegt. Am 17. Juni wurde ich vom Gemeinderat einstimmig zu seinem Nachfolger als neuer Bürgermeister bis zur nächsten Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl im Herbst 2021 gewählt.

Geboren und aufgewachsen in Schalchen, verschlug mich die Liebe 1993 nach Maria Schmolln, wo ich mich schnell heimisch fühlte. **Besten Dank an alle jene, die mich damals so gut aufgenommen haben.**

Seit mittlerweile **11 Jahren** gehöre ich dem Gemeinderat an und durfte in dieser Zeit vieles mitgestalten. Deshalb ist es mir ein Anliegen als Bürgermeister in diesem Sinne weiterzuarbeiten, um viel für Euch, liebe Gemeindebürgerinnen und Bürger, zu erreichen. Ein Dank dem gesamten Gemeinderat, dass ihr mir so viel Vertrauen entgegenbringt und mich einstimmig zu eurem neuen Bürgermeister gewählt habt.

Die letzten Monate waren für uns alle eine „**besondere Zeit**“. Ein Virus – für uns alle nicht sicht- oder spürbar – und trotzdem plötzlich in unserer Mitte.



Es mussten rasch Entscheidungen getroffen werden, kaum Zeit darüber zu diskutieren oder lange zu überlegen. Manche der Verordnungen und Gesetze, der Entscheidungen – die Gott sei Dank getroffen wurden – waren für uns zunächst unvorstellbar, im Nachhinein jedoch **lebensrettend und sinnvoll**.

Das berufliche, soziale und gesellschaftliche Leben kam nahezu zum Erliegen.

Alles, was wir als selbstverständlich erachteten, war von einem auf den anderen Tag anders. Viele Berufssparten, z.B. Gastwirte, Frisöre, Einzelhandel, usw. hatten von einem auf den anderen Moment keine Einnahmen mehr. Niemand wusste, wie lange kann und muss ich diesen Umstand aushalten können.

In unserer Gemeinde war ersichtlich, wie gut der **Zusammenhalt** innerhalb der Gemeindegewerinnen und Gemeindegewer und deren Familien war.

Dank unserer hervorragenden **Landwirtschaft**, unserer vielseitigen **Betriebe** und im Speziellen unserer **Nahversorger**, wie Lebensmittelhandel, Bäcker, Metzger und Gemeindegewer, waren wir vor Ort jederzeit bestens versorgt. Für Risikogruppen organisierte die **Landjugend Saiga Hans** besonders engagiert den Einkauf.

Ein herzliches Dankeschön an ALLE!

Jeder hat mit gewissen **Einbußen** natürlich auch finanziell zu kämpfen. Und trotzdem stellen sich mir die Haare auf, wenn in den Medien das Wort „Wiederaufbau“ fällt. Uns allen geht es gut, wir haben alles, was wir zum Leben brauchen und vor allem haben wir Frieden. Ob die staatlichen Hilfsmaßnahmen wirklich dort ankommen, wo sie dringend benötigt werden - diese Frage stellt sich mir mittlerweile täglich.

Wir in der Gemeinde haben durch diese Maßnahmen langfristig **weniger Einnahmen durch den Bund**. Man muss daher damit rechnen, dass die Konjunktur, wie z.B. der Straßenbau oder Gebäudesanierungen nicht so schnell wie geplant durchführbar sind.

Nichts destotrotz werden wir uns dafür einsetzen, **die zur Verfügung stehenden Hilfsmittel** noch auszuschöpfen, um Baumaßnahmen zu verwirklichen. Wenn wir sie nicht einsetzen, fließen diese Gelder wo anders hin.

Nur wenn wir gemeinsam an einem Strang ziehen, können wir das Bestmögliche für unseren wunderschönen Ort erreichen.

Für die bevorstehenden Sommermonate wünsche ich Euch **eine schöne Zeit mit Euren Lieben und erholsame Urlaubstage**. Genießt die Heimat, unser ortseigenes Freibad und auch die Gastwirte freuen sich auf Euren Besuch!

Vergesst bei all den Lockerungen aber bitte trotzdem nicht auf die bestehenden Regeln und Verordnungen. Wenn Euch der Schuh wo drückt, meldet Euch bitte bei uns!

Bleibt alle gesund und zufrieden!

*Euer Bürgermeister
Norbert Heller*

DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz:

CORONAVIRUS

Der Coronavirus macht deutlich, wie wichtig es ist, rechtzeitig für Krisenzeiten vorzusorgen. Katastrophen und Notfälle können dazu führen, dass Sie plötzlich Ihre Wohnung für einige Zeit nicht mehr verlassen können oder sollen. Dazu gehören auch Quarantänemaßnahmen, um die Ausbreitung einer ansteckenden Krankheit zu verhindern. Ein Lebensmittel- und Getränkervorrat, Hygieneartikel und Medikamente sowie das richtige Verhalten sind die Basis, um eine solche Notsituation leichter zu überstehen sowie Panik und Hamsterkäufe zu vermeiden.



Informieren Sie sich und folgen Sie den Behördenanweisungen

- Für Fragen zum Coronavirus wurde eine kostenfreie Hotline eingerichtet: 0800 555 621 (AGES, Österreichische Agentur für Ernährungssicherheit)
- Personen, die grippeähnliche Anzeichen aufweisen, sollen zu Hause bleiben und sich an die Gesundheitsnummer 1450 wenden

Hygienemaßnahmen

- Waschen Sie Ihre Hände mehrmals täglich (bzw. immer nach Personenkontakt) mit Wasser und Seife oder Desinfektionsmittel
- Bedecken Sie Mund und Nase mit einem Papiertaschentuch (nicht mit den Händen), wenn Sie husten oder niesen
- Vermeiden Sie Menschenansammlungen (Kino, Theater, Märkte, öffentl. Verkehrsmittel), vermeiden Sie den engen Kontakt zu anderen Menschen - verzichten Sie auf Umarmungen und Händeschütteln und halten Sie einen Abstand von mind. 1,50 Metern

Schaffen Sie sich im Vorfeld einen krisenfesten Haushalt:

- Lebensmittelvorrat für mind. 7 Tage pro Person - besonders geeignet sind länger haltbare Produkte wie Konserven, Nudeln,...
- Wasservorrat zum Trinken (mind. 2 Liter am Tag) und für den Hygienebedarf
- Fieberthermometer und Medikamentenvorrat (Dauermedikation, fiebersenkende und schmerzstillende Arzneimittel...)
- Ersatzkochgelegenheit: Zivilschutz-Notkochstelle
- Notfallradio: Am besten ist ein Kurbelradio mit Dynamoantrieb um laufend über Anweisungen der Behörden informiert zu werden
- Ersatzbeleuchtung: Kurbeltaschenlampe, Taschenlampe mit Ersatzbatterien, Kerzen, Zünder, Feuerzeug
- Hygieneartikel, Müllbeutel und Einweg-Taschentücher

Mit einem krisenfesten Haushalt sorgen Sie nicht nur für eine Pandemie, sondern auch für Naturkatastrophen oder einen Blackout vor - holen Sie sich dafür die kostenlose Zivilschutz-Broschüre!

Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at

SELBSTSCHUTZ IST DER BESTE SCHUTZ.

SORGEN SIE FÜR NOTFÄLLE VOR.
zivilschutz-ooe.at

OBERÖSTERREICHISCHER ZIVILSCHUTZ

Aus dem Gemeinderat...

AUSZÜGE AUS DEN SITZUNGEN VOM 11.12.2019, 30.1.2020, 27.5.2020 & 17.6.2020

Kaufvertrag Gst.-Nr. 186/3, KG 40121

Um das Projekt "harmonisch wohnen" realisieren zu können, wird das Grundstück 186/3, KG 40121 Oberminathal mit einer Fläche von 750 m² an die Firma FW Projektentwicklung GmbH verkauft.

Änderung Personalbeiratszusammensetzung

Die Dienstnehmervertreterposition im Personalbeirat wird durch Magdalena Sattler nachbesetzt, Ersatzmitglied wird Julia Gamperer.

Ankauf eines Feuerwehrautos TLF-B

Der Ankauf eines Tanklöschfahrzeuges mit Bergeausrüstung (TLF-B) lt. Angebot der Firma Rosenbauer wird vom Gemeinderat beschlossen. **Die Kosten des Fahrzeuges belaufen sich ohne Ausrüstung auf € 347.400.** Finanziert wird das Fahrzeug durch Zu-

schüsse von Land und Bund, Eigenmittel der Gemeinde und Eigenmittel der FF.

Flächenwidmungsplan-Änderung Nr. 3.08, Mobilfunkanlage

Der Antrag zur Einleitung des Änderungsverfahrens betreffend der **Errichtung einer Mobilfunkanlage in Leitnerseck** und der Umwidmung von "Grünland" in "Grünland Sonderausweisung für Funkanlagen" wurde vom Gemeinderat einstimmig abgelehnt.

Baukostenzuschuss Dachsanierung Pfarr- und Wallfahrtskirche

Der Gemeinderat beschließt eine **Beihilfe von € 25.000** für die Sanierung des Daches der Pfarr- und Wallfahrtskirche, bei welchem erst kürzlich dringend zu behebende Mängel festgestellt wurden.

Wahl und Angelobung eines neuen Bürgermeisters

Wilfried Gerner legte mit 31. Mai 2020 sein Mandat im Gemeinderat und sein Amt als Bürgermeister der Gemeinde Maria Schmoln zurück. Somit wurde für den 17. Juni 2020 eine Gemeinderatssitzung ausgeschrieben, bei welcher der 1. Tagesordnungspunkt die



Wahl eines neuen Bürgermeisters war. Von der ÖVP-Fraktion wurde ein gültiger Wahlvorschlag eingebracht, welcher lautete: **neuer Bürgermeister Norbert Heller**

Die Wahl des Bürgermeisters fand in geheimer Abstimmung mittels Stimmzettel statt. Die Auszählung ergab 19 Ja-Stimmen für Norbert Heller, der daher vom gesamten Gemeinderat **einstimmig** zum neuen Bürgermeister gewählt wurde.

Anschließend wurde Bürgermeister Norbert Heller von Bezirkshauptmann Mag. Gerald Kronberger angelobt.

Nachwahl von Mitgliedern und Ersatzmitgliedern in Ausschüsse innerhalb der Gemeinde

Infolge des Ausscheidens von Wilfried Gerner aus dem Gemeinderat, übernimmt Reinhard Priewasser sein Gemeinderatsmandat.

Die Nachwahl der Mitglieder bzw. Ersatzmitglieder erfolgte mittels Fraktionswahl und es wurden folgende Änderungen beschlossen:

Bauausschuss

Obmann:
Reinhard Priewasser
Obmann-Stellvertreter:
Gottfried Grubmüller

Sanitätsausschuss

Obmann: Norbert Heller

Koordinationsausschuss ARA-Kanal

Obmann: Norbert Heller

Kulturausschuss

Ersatzmitglied:
Werner Bubestinger-Hoch

Personalbeirat

Obfrau-Stellvertreter:
Norbert Heller

Amthliches

Änderung der Amtszeiten und des Parteienverkehrs ab September 2020

Amtszeiten ab September 2020

Montag
07:00 - 12:00 Uhr
13:00 - 17:00 Uhr

Dienstag
07:00 - 12:00 Uhr
13:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch
07:00 - 12:45 Uhr

Donnerstag
07:00 - 12:00 Uhr
13:00 - 17:30 Uhr

Freitag
07:00 - 12:45 Uhr

Parteienverkehr ab September 2020

Montag
07:00 - 12:00 Uhr

Dienstag
07:00 - 12:00 Uhr
13:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch
07:00 - 12:45 Uhr

Donnerstag
07:00 - 12:00 Uhr
13:00 - 17:30 Uhr

Freitag
07:00 - 12:45 Uhr

Sprechstunden Bürgermeister Norbert Heller

Dienstag
16:00 - 18:00 Uhr

Freitag
08:00 - 12:00 Uhr

und nach telefonischer
Vereinbarung

Sprechstunden Vize-Bürgermeisterin Christine Forstenpointner

jeden zweiten Dienstag
15:00 - 17:00 Uhr

und nach telefonischer
Vereinbarung



DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz:

ZIVILSCHUTZ-SMS NUTZEN

Schnelle und kostenlose Information bei Katastrophen, Notsituationen oder besonderen Ereignissen von Ihrer Gemeinde! Wichtig im Krisenfall ist eine schnelle Informationskette - Verhaltensanweisungen der Behörden können mit dem Zivilschutz-SMS rasch versendet werden.



Wegen Überflutungsgefahr
Fahrzeuge vom Parkplatz
Dorfweise, Mayrplatz, Gruberfeld
unverzüglich entfernen.
Ausfahrt West bereits gesperrt.
Bgm. Mustermann



Anmelden ist ganz leicht:

- Homepage www.zivilschutz-ooe.at aufrufen
- Button "Zivilschutz-SMS" anklicken
- Alle Felder ausfüllen und absenden
- Die Registrierung für Bürger ohne E-Mail-Adresse ist am Gemeindeamt möglich!

Ihre persönlichen Vorteile:

- Wichtige Benachrichtigung bei Katastrophen und Notsituationen
- Kostenlos und vertrauenswürdig
- Hilfreiche Informationen von IHRER Gemeinde
- Wertvolle Verhaltensanweisungen und Tipps werden rasch übermittelt
- Das SMS ist jederzeit lesbar
- Die Nachrichten lassen sich unkompliziert an Angehörige und Freunde weiterleiten
- SMS können vom Bürgermeister gezielt an festgelegte Personengruppen oder Gemeindegebiete versendet werden



i Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at



Mit dem Zivilschutz-SMS ist die Behörde in der Lage, kursierende Falschmeldungen schnell zu korrigieren!

SELBSTSCHUTZ IST DER BESTE SCHUTZ.

SORGEN SIE FÜR NOTFÄLLE VOR.
zivilschutz-ooe.at

OBERÖSTERREICHISCHER
ZIVILSCHUTZ

Elektronische Zustellung von Gemeindevorschreibungen

Bereits seit einigen Jahren besteht die Möglichkeit Rechnungen der Gemeinde Maria Schmolln **per E-Mail** zu erhalten.

Solltet ihr Interesse daran haben, schreibt uns einfach eine E-Mail an gemeinde@maria-schmolln.ooe.gv.at

Abbuchungsauftrag

Regelmäßig wiederkehrende Zahlungen von Gemeindevorschreibungen lassen sich ganz einfach mit einem **Abbuchungsauftrag (=SEPA Lastschrift Mandat)** begleichen, so kann man keine Vorsreibung vergessen und es entstehen keine Mahngebühren. **Bei Interesse bitte am Gemeindeamt melden.**

Krankenbetten

Die Gemeinde Maria Schmolln bedankt sich beim Bauernbund Maria Schmolln und bei allen Mitwirkenden unseres Adventmarktes für das Sponsoring von **zwei neuen Krankenbetten**, die zusätzlich zu den zwei vorhandenen Betten bei Bedarf am Gemeindeamt unentgeltlich ausgeliehen werden können.

Baugründe gesucht

Derzeit besteht eine große Nachfrage an Baugründen. Unser Bauamt bittet daher alle Baugrundbesitzer, die ihre Baugründe verkaufen wollen, sich beim Gemeindeamt zu melden: 07743/2255-2

Sträucher und Gräser zurückschneiden

Wir bitten alle Grundbesitzer deren Grund an öffentliche Straßen anschließt, **Sträucher und Gräser zurückzuschneiden**, damit bei Kreuzungen

und Ausfahrten eine bessere Sicht gewährt und so das Unfallrisiko minimiert werden kann.

Außerdem weisen wir darauf hin, dass beim Pflanzen von Sträuchern oder Bäumen ein **Mindestabstand von 1 Meter** zu öffentlichem Gut gegeben sein muss.

Schulveranstaltungshilfe des Landes OÖ

Die Finanzierung mehrtägiger Schulveranstaltungen ist für Eltern oftmals mit großen finanziellen Belastungen verbunden. Um diese Familien finanziell zu unterstützen und den Kindern die Teilnahme an Schulveranstaltungen zu ermöglichen, unterstützt das Land OÖ mit der „OÖ Schulveranstaltungshilfe“.

Gefördert werden Eltern mit schulpflichtigen Kindern in öffentlichen Pflichtschulen, wenn mindestens ein Kind

im Laufe des Schuljahres an einer 4-tägigen Schulveranstaltung teilgenommen hat, oder mehrere Kinder an mehrtägigen Schulveranstaltungen mit mindestens einer Nächtigung außerhalb des Schulstandortes teilgenommen haben.

Die Höhe des Zuschusses für 2-tägige Schulveranstaltungen beträgt 50 Euro und für 5-tägige Schulveranstaltungen 125 Euro.

Einreichfrist: Bis spätestens 3 Monate nach Ende des laufenden Schuljahres (31. Oktober).

Nähere Infos unter:

<https://www.land-oberoesterreich.gv.at/33987.htm>

Wenn Sie Fragen dazu haben:

Amt der Oö. Landesregierung
Direktion Gesellschaft, Soziales und Gesundheit
Telefon 0732/7720-187 72

Bauernbund-Wahlen 2020

Auf Grund der derzeitigen Situation musste die geplante Bauernbund Wahl Mitte März noch kurzfristig abgesagt werden.

Daher beschloss der Bauernbund-Vorstand, dass die Wahl mittels **"fliegender Wahlkommission"** durchgeführt wird.

Bauernbundobmann Gottfried Grubmüller und Ortsbäuerin Christine Forstenpointner machten sich am 13. Juni 2020 mit einer Wahlurne auf den Weg und fuhren zu den **150 Wahlberechtigten** in der Gemeinde.

Anschließend wurden die Stimmen im GH Ebnerwirt ausgezählt.

Die Wahlergebnisse lauten wie folgt:

Obmann:
Anton Gradinger

Obmann-Stellvertreter:
Anton Priewasser

Ortsbäuerin:
Christine Forstenpointner

Ortsbäuerin-Stellvertreterin:
Karin Reitmaier

Jungbauernvertreter:
Stefan Gamperer

Altbauernvertreter:
Johann Lindlbauer

Kassierin:
Sabine Lindlbauer



Bauhof Maria Schmolln

Seit April 2020 hat die Gemeinde Maria Schmolln einen neuen Bauhofmitarbeiter.

Benjamin Gerner unterstützt **Johannes Sattlecker** bei allen Tätigkeiten, die den Bauhof betreffen.

Tel: 0676/84 22 52 301



Kläranlage und Kanal

Stefan Liedl kümmert sich um alle Angelegenheiten, die die Kläranlage und das Kanalsystem in Maria Schmolln betreffen. Er ist außerdem Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Maria Schmolln und Kontaktperson bei Anliegen rund ums Feuerwehrwesen.

Tel: 0676/84 22 52 300



ZIVILSCHUTZ-SMS: JETZT ANMELDEN!

- ✓ Wichtige Benachrichtigung bei Katastrophen und Notsituationen
- ✓ Kostenlos und vertrauenswürdig
- ✓ Hilfreiche Informationen von IHRER Gemeinde



Einfach anmelden: www.zivilschutz-ooe.at

REGIONAL

Die Gesundheit schützen, die Wirtschaft mit ihren Arbeitsplätzen stärken. Das sind unsere Ziele. Daher besonders jetzt heimischen Produkten den Vorrang geben und regional einkaufen. So trägt jede und jeder bei, dass Oberösterreich gut aus der Krise kommt und vorne bleibt.



#miteinander  OÖ

www.land-oberoesterreich.gv.at



Alles hat ein Ende, auch das Bürgermeisteramt



Liebe Schmollnerinnen, liebe Schmollner!

Zwölf Jahre sind eine lange Zeit, wenn man nach vorne blickt.

Rückblickend sind sie wie im Flug vergangen. Als ich mich 2008 entschlossen habe, das Amt des Bürgermeisters zu übernehmen, war ich mir über **das Ausmaß der Verantwortung und des Aufwandes**, die dieses Amt innehaben noch nicht ganz bewusst. Aber ich war mir dessen bewusst, das Bestmögliche für meinen Heimatort tun zu wollen.

Es ist mir schwergefallen, nicht alle Wünsche und An-

liegen positiv erfüllen zu können. In manchen Dingen ist die „Macht“ eines Bürgermeisters sehr beschränkt, auch wenn das des Öfteren kein Einsehen findet.

Nichts desto trotz ist in den letzten zwölf Jahren Vieles geschehen, worauf der Gemeinderat und ich sehr stolz sein dürfen. Die wirklich **hervorragende Zusammenarbeit mit allen Fraktionen** hat uns viele Projekte bewerkstelligen lassen, die unser Schmolln noch lebenswerter gemacht haben.

Zu einer Hauptaufgabe der Gemeinde zählt der Straßenbau. **32 Straßenprojekte**, von der **Sanierung** über die **Staubfreimachung** bis zum **kompletten Neubau**, wurden in diesen Jahren abgewickelt.

Eine weitere große finanzielle Herausforderung ist die **Abwasserbeseitigung und Klärung**. Auch hier wurden wesentliche Bauabschnitte verwirklicht. Thannstraß, Bucheck und zuletzt die neue Siedlung in Unterminalthal wurden, um nur einige zu nennen, an unser Kanalnetz angeschlossen.

Aber auch der Umweltgedanke kommt dabei nicht zu kurz. Die neue **Photovoltaik-Anlage für die Kläranlage** leistet hier einen wesentlichen Beitrag.

Bauen und Gestalten - das gehört zu den schönsten, aber auch herausforderndsten Aufgaben einer Gemeinde. Beginnend mit dem **Bauhof**, über unsere großartige **Mehrzweckhalle** bis hin zum

Feuerwehr- und Musikhaus haben wir drei große Gebäude errichten können. Aber auch kleinere Bauvorhaben wie Brücken, Bushaltestellen oder das Friedensdenkmal wurden abgewickelt.

Wichtig war uns auch immer **unser Kindergarten und unsere Volksschule**. So wurde z.B. die Schule mit zwei interaktiven Whiteboards und einer neuen EDV-Anlage ausgestat-

tet und ist somit auf dem neuesten Stand. Der **Besuch der dritten Klasse im Gemeindeamt** und die Beantwortung ihrer interessanten Fragen war immer einer der Höhepunkte des Jahres. Die Kinder im Kindergarten zu besuchen, ab und zu in ein Spiel eingebunden zu werden und Spaß zu haben, das gehörte zu den schönsten Momenten.

So sind uns Kinder und Familie immer ein wichtiges Anliegen. Daraus sind die Auszeichnungen zur **„Familienfreundlichen Gemeinde“** und zur **„Jungen Gemeinde“** entstanden. Viele Ideen und Projekte sind hier geboren und verwirklicht worden.



Foto: media.dot



Sportliche Betätigung und die Ausübung ihres Bewegungsdranges finden unsere Kinder und Jugendlichen nun mit dem **Pumptrack** und dem tollen **Spielplatz** auf unserer schönen Freizeitanlage. Viele beneiden uns darum. Durch den großartigen Einsatz junger Schmolllner und mit der Unterstützung der **Leader Region „Mitten im Innviertel“** ist es gelungen, neben der neuen **MTB Arena** mit dem Pumptrack eine wirkliche Attraktion zu schaffen.

Diese Straßen, Bauwerke und Anlagen müssen natürlich auch ordentlich gepflegt werden. Um dies gewährleisten zu können, wurde ein neuer **Traktor samt Schneepflug und Kipper** angeschafft. Aber auch **Böschungsmäher**, verschiedenste kleinere Geräte sowie ein **Pritschenwagen** ermöglichen und erleichtern die Arbeit unserer Bauhofmitarbeiter.

All das ist aber von der Finanzkraft der Gemeinde abhängig. 2008 waren wir noch **„Abgangsgemeinde“**. Die damals unbedingt notwendige Brücke zur Liegewiese im Freibad mit Baukosten von knapp € 10.000,- konnten wir nur errichten, weil uns die Fa. Schachner damals eine Stundung auf drei Jahre zubilligte.

Das Finanzjahr 2019 konnten wir mit einem Überschuss von € 177.000,- abschließen. Maßgeblich dazu beigetragen hat zum einen die neue Gemeindefinanzierung des Landes OÖ., zum anderen aber auch **die großartige Entwicklung der Schmolllner Wirtschaft mit ihrer Kommunalsteuer.** Nicht weniger als zehn Betriebe sind in diesen zwölf Jahren dazu gekommen und die bereits bestehenden haben sich dank der hervorragenden Führung prächtig entwickelt.

Gemeinde bedeutet aber nicht nur Dinge, die Geld kosten und finanziert werden müssen. Gemeinde bedeutet vor allem, dass sich die Menschen, die hier leben, wohlfühlen. Dazu tragen unsere fast **20 umtriebigen Vereine** bei, die nicht nur das Leben ihrer Mitglieder bereichern, sondern auch das der gesamten Gemeinde. Unzählige großartige Veranstaltungen wurden in meiner Bürger-

meisterzeit abgehalten und ich habe jede einzelne genossen. Vereine zu unterstützen, war und bleibt mir immer ein besonderes Anliegen.

Auch die **Kultur** hat einen hohen Stellenwert bekommen. Nicht nur die **Ortsmusik** und der **Theaterverein** haben die Besucher in unsere neue Mehrzweckhalle strömen lassen, auch großartige **Kabarettveranstaltungen und Konzerte** mit hervorragenden Künstlerinnen und Künstlern.



Foto: Helga Ortmaier

Bei den Literaturwanderungen und Kriminächten haben die bekanntesten österreichischen Autoren und Autorinnen in Maria Schmollln aus ihren Bestsellern gelesen und allesamt waren vom Ort und seinen Bewohnern begeistert.

All das trägt dazu bei, dass unser Schmollln eine so lebenswerte und liebenswerte Gemeinde ist, dass sich die Menschen in Maria Schmollln wohlfühlen, gerne hier wohnen oder gerne zu Besuch kommen.

Ich habe Euch nun einen kleinen Auszug und Überblick aus den knapp **140 größeren und kleineren Projekten der letzten zwölf Jahre** gegeben. Ohne die großartige Zusammenarbeit im Gemeinderat und im Gemeindevorstand, vor allem aber ohne die großartige Arbeit aller Gemeindefunktionärinnen und -funktionäre wäre das alles nicht möglich gewesen.

Ich bedanke mich bei allen meinen Kolleginnen und Kollegen für die Unterstützung. Ihr seid ein tolles Team.

Bei Euch, liebe Schmolllnerinnen und Schmolllner, bedanke ich mich für Euer Vertrauen. Das war die Voraussetzung und für mich der größte Antrieb, für unsere schöne Heimatgemeinde Maria Schmollln zu arbeiten.

Es freut mich, einen guten Nachfolger für das Bürgermeisteramt gefunden zu haben. Ich wünsche ihm und seinem Team alles Gute.

Euch allen wünsche ich auch alles Gute. Viel Glück und vor allem Gesundheit!

Euer

Wilfried Gerner



Foto: Tourismusverband s'Innviertel

Geburten

**Alexander Sperl**

24.1.2020 in Ried im Innkreis
Eltern: Claudia Sperl & Eduard Mairleitner, Unterminathal

**Fabian Hinterauer**

6.6.2020 in Ried im Innkreis
Eltern: Julia Aigner & Christoph Hinterauer, Maria Schmolln

**Leon und Luisa Grubmüller**

23.6.2020 in Ried im Innkreis
Eltern: Christine und Markus Grubmüller, Schweigertsreith

Auszeichnungen



Herzliche Gratulation an Bettina Schwarzwald, die die Ausbildung zur **Werksmeisterin in der Fachrichtung Maschinenbau-Betriebstechnik** mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen hat.

In eigener Sache

Gerne nehmen wir auch Ihre freudigen Ereignisse in unsere Gemeindezeitung auf, egal ob Jubilare, Auszeichnungen, Glückwünsche etc. Bitte senden Sie uns die notwendigen Informationen rechtzeitig vor Redaktionsschluss oder bringen Sie sie am Gemeindeamt vorbei. Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Termine

Juli

ab DO 9.7. jeden Donnerstag
Märchenstunde für Groß & Klein *

SA 18.7.

Feuerwehr hautnah erleben *

MI 22.7.

Schmollner Wasserspiele *

SO 26.7.

Kindernachmittag beim Reitverein *

FR 31.7.

Traditionelles Handwerk *

August

DO 6.8.

Nachmittag bei den Imkern *

SA 8.8.

Kinderolympiade *

DI 11.8.

Spaß am Bike - Pumptrack fahren & lustige Spiele am Fahrrad *

FR 14.8.

Movie Night *

(ab 20:30 Uhr für Erwachsene)

FR 21.8.

Golfschnuppern *

Auf Grund der derzeitigen Situation kann sich der Veranstaltungskalender schnell ändern. Wir bitten um Verständnis!

September

SO 6.9.

Bergmesse uf dem Trattberg
Abfahrt 7:30 Uhr Pallasser Garage

SO 6.9.

Lesung mit Monika Krautgartner

SO 13.9.

Ehejubiläumsmesse

SA 26.9.

Kriminacht

Oktober

SO 11.10.

Kids-X-Pump by Baumhaus
Anmeldung unter: www.xbike.at bis 9.10.



* = Kinderferienprogramm

Nähere Infos zum Kinderferienprogramm findet man in den Programmheften der Kinder oder am Gemeindeamt. Bei Fragen dazu bitte an Florian Liedl wenden (0664/9640193).

Schutzmaßnahmen gegen das Coronavirus (COVID-19)

- **Waschen Sie Ihre Hände häufig!**
Reinigen Sie Ihre Hände regelmäßig und gründlich mit einer Seife oder einem Desinfektionsmittel.
- **Halten Sie Distanz!**
Halten Sie einen Abstand von mindestens einem Meter zwischen sich und allen anderen Personen ein, die husten oder niesen.
- **Berühren Sie nicht Augen, Nase und Mund!**
Hände können Viren aufnehmen und das Virus im Gesicht übertragen!
- **Achten Sie auf Atemhygiene!**
Halten Sie beim Husten oder Niesen Mund und Nase mit gebeugtem Ellbogen oder einem Taschentuch bedeckt und entsorgen Sie dieses sofort.
- **Bei auftretenden Symptomen verlassen Sie nicht das Haus und kontaktieren Sie Gesundheitspersonal oder Rettungsdienste telefonisch. Telefonische Gesundheitsberatung: 1450**

Informieren Sie sich hier:

ages.at/coronavirus

24-Stunden-Hotline: 0800 555 621

Wenn Sie Symptome aufweisen oder befürchten erkrankt zu sein,
bleiben Sie zu Hause und wählen Sie bitte **1450**